

Unterabschnittsübung

Montag, 21. September 2015

Letzte Aktualisierung Sonntag, 27. September 2015

Unterabschnittsübung Hollern am 26.09.2015

Am Samstag den 26.09.2015 fand die diesjährige Unterabschnittsübung in Hollern statt.

An der Übung nahmen die FF-Hollern, FF-Gerhaus, FF-Pachfurth und FF-Rohrau mit insgesamt 50 Mann teil.

Um 08:30 Uhr wurden die Wehren über Digitalfunk zu einem Brandeinsatz mit vermissten Personen bei der Biogasanlage Hollern alarmiert.

Folgendes Übungsszenario gab es zu bewältigen:

Es galt einen Überhitzten Methangastank mit 10m³ Volumen zu kühlen.

Weiters musste eine Person, die unter 800kg Betontrümmern verschüttet war, mittels Atemschutz aus einen verrauchten Raum gerettet werden.

Eine Person musst aus ca. 6m Höhe mit dem Notrettungsset abgeseilt werden.

Ziel der Übung war es, jede Feuerwehr mit Atemschutz arbeiten zu lassen, Löschwasserressourcen zu testen und die verständigung über Digitalfunk auszubauen.

Weiters wurde das Retten aus Höhen mit dem Dreieckstuch und Rettungsleine vorgeführt.

Nach der Übungsnachbesprechung gab es noch eine Verpflegung im FF-Haus.

http://www.ff-hollern.at/files/2015/UAUEBUNG_26.09.201517.jpg